

# **Talente gibt es überall!**

# **Begabungsförderung in Zeiten der Digitalisierung**

**27. Fachtagung des Forums Medienpädagogik der BLM, 17. November 2022, München**

# Agenda

- 1. Begabung/Talent/Potenzial**
- 2. Begabungsförderung**
- 3. Herausforderungen digitaler  
Begabungsförderung**
- 4. Chancen digitaler Begabungsförderung**
- 5. Fazit**

# Begabung/Talent/Potenzial

WHAT  
DO YOU  
MEAN  
?

## Begrifflichkeiten

### Alltag und Wissenschaft (Beispiele)

Alltag:

- Fußball-**Talent**
- Musikalische, mathematische **Begabung**
- Das **Potenzial** einer Idee

LemaS (iPEGE):

- **Begabung** = der jeweils individuelle Entwicklungsstand der leistungsbezogenen **Potenziale**
- **Talent** = entwickelte, sichtbare Begabung

WHAT  
DO YOU  
MEAN  
?

# Begrifflichkeiten

## Arbeitsbegriff

Bildung & Begabung:

- „**Talente** lassen sich als das **Potenzial zu individueller Leistung** beschreiben.“

Vortrag:

- **Talent / Begabung / Potenzial** weitgehend **synonym**  
– Förderung steht im Mittelpunkt

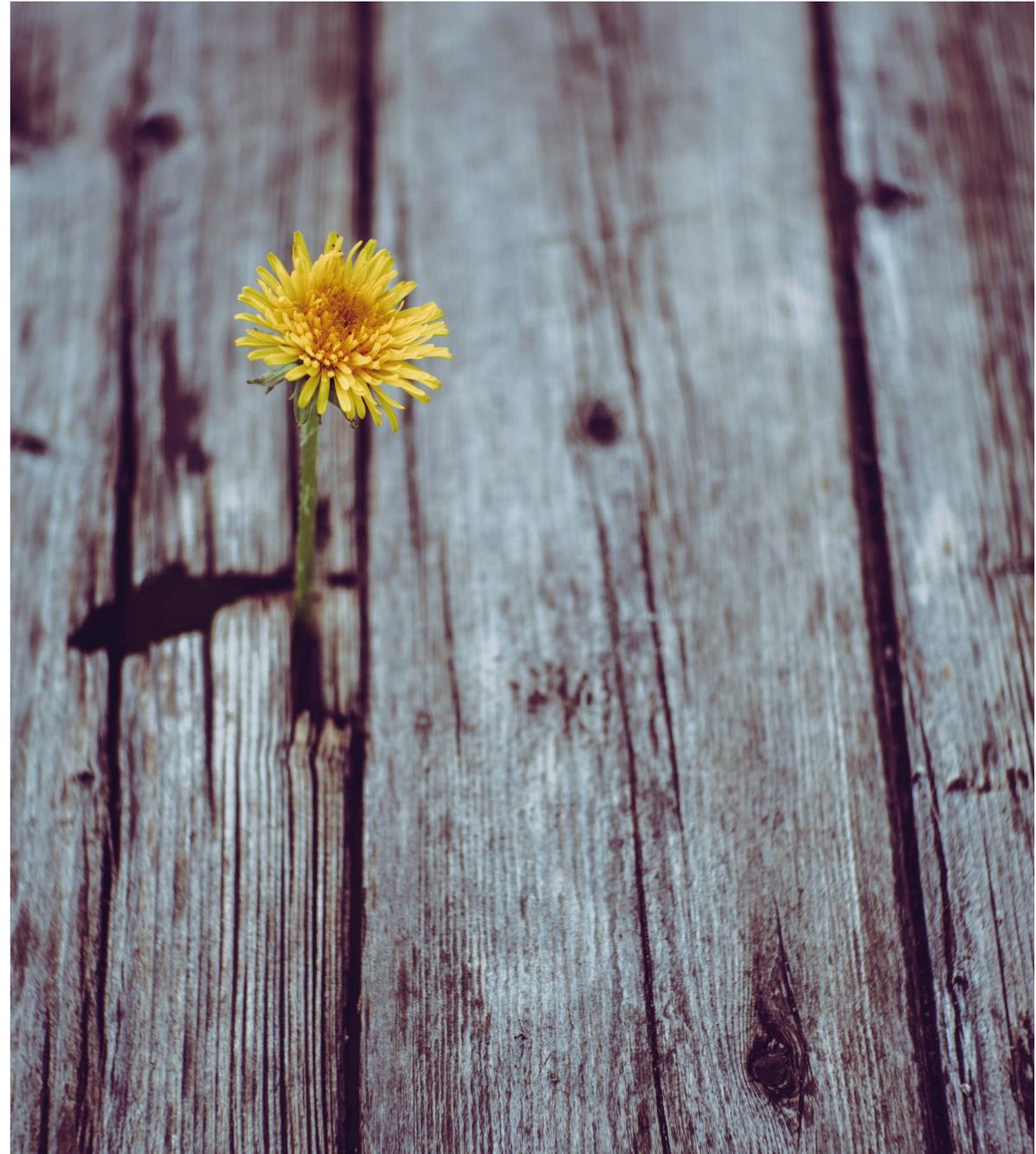
# Talente wachsen nicht von allein.

Sie können nur in Interaktion mit der **Umwelt** und durch Förderung entfaltet werden.

Talente sind **EIN Attribut** einer Person.

Begabungsförderung muss individuell sein.

**Selbstkompetenz** begünstigt die Begabungsentfaltung.





BILDUNG &  
BEGABUNG

# Begabungsförderung

# Begabungsförderung ist Persönlichkeitsentwicklung

- Grundgesetz und UN-Kinderrechtskonvention: Recht auf Entfaltung der Persönlichkeit
- Begabungsentfaltung ist entscheidender Teil der Persönlichkeitsentwicklung.
- in Verfassungen und Schulgesetzen der Länder festgelegter Auftrag der Schule: jeden jungen Menschen gemäß seiner individuellen Begabung und Befähigung fördern



# Begabungsdiagnostik

**Nur Leistung ist messbar, ein Talent selbst nicht.**

- Testverfahren erfassen meist nur einzelne Variablen (z.B. IQ), nicht Umweltvariablen (z.B. verfügbare Lernressourcen) – also nur ein Attribut
- Kaum kulturfaire und spracharme Verfahren; Maskierung von Talenten; Bias beim Erkennen von Begabungen
- Es sind nicht unbedingt die begabtesten Kinder schulerfolgreich.
- Eine Diagnose muss Folgen haben.



## Akzeleration

### am besten erforschte Fördermaßnahme

- Schnelleres Durchlaufen des Schulstoffes / der Schule
- z.B. frühere Einschulung, Überspringen von Jahrgangsstufen, Unterricht in höheren Stufen für einzelne Fächer
- Positive Auswirkungen auf Leistung und soziale Entwicklung
- Voraussetzung: kognitives Potenzial ist entsprechend und alle Beteiligten unterstützen (Schüler\*in, Lehrkräfte, Eltern)

## Enrichment

### Vielfältige Maßnahmen mit unterschiedlicher Wirkung

- Anreichernde und ergänzende Maßnahmen
- z.B. Wettbewerbe, Universitätsbesuche, Schüleraustausche, Ferienprogramme, Mentoringprojekte
- Förderung der Lernfreude und Motivation; Persönlichkeitsentwicklung

## Gruppierung

# Herausforderungen digitaler Begabungsförderung

# Das Internet als Raum

## Tanzen, Spielen, Programmieren

- Unübersichtlichkeit
- Öffentlichkeit – Privates wird sichtbar, Datenschutz, Cybergrooming
- Konkurrenz, Bewertung durch andere
- (fehlende) Medienkompetenz

➤ Es braucht Kompetenzen, um das Internet als wirksamen Talentförderraum zu nutzen.

# Förderung digital

## Jenseits fachlicher Kompetenzen

- „zufällige“ Begegnungen (das Gespräch beim Mittagessen) fehlen
- Gruppenprozesse sind schwieriger zu beobachten und zu gestalten
- Jugendliche sind in ihrer alltäglichen Umgebung (andere Termine, Eltern, Freunde...)



## Praxisbeispiele

### Feste Kleingruppen:

- Bei Präsenzveranstaltungen: Mehrbettzimmer
- Im Digitalen: „Akademiefamilien“
- Bekommen ebenfalls Aufgaben oder Zeitslots für den informellen Austausch

### Coachinggespräche:

- Jede\*r Teilnehmende wird vom Team kontaktiert
- Persönliches Gespräch, z.B. zur Veranstaltung selbst oder beruflichen Orientierung



## Praxisbeispiele

### Starterpakete:

- Identifikation schaffen durch Goodies, Materialien etc.

### Challenges:

- Gruppe stärken auch über die Bildschirmzeit hinaus
- Aufgaben, für die Punkte vergeben werden (z.B. läuft heute als Gruppe einen Marathon, macht Fotos von Euren Lieblingsplätzen)
- Gemeinsam werden neue Level erspielt, die mit einer Belohnung für die Gruppe verbunden sind (z.B. Badges, ein Maskottchen, ein besonderer Gast)



## Praxisbeispiele

### Elterninformation:

- Was passiert bei der Veranstaltung?
- Wie viel Zeit wird beansprucht?
- Elternabende und/oder Elternbriefe
- „Bitte nicht stören“-Schilder

# Chancen digitaler Begabungsförderung

# Chancen

## Digitale Formate ermöglichen Teilnahme:

- Personen, die an Präsenz nicht teilnehmen könnten (z.B. aufgrund einer Beeinträchtigung, weil Übernachtungen nicht möglich sind, Komm-Struktur...)

## Anknüpfen an Lebenswelt:

- Jugendliche sind digital unterwegs (TikTok, Instagram, Gaming)
- Kann neue Zielgruppen erschließen, die sonst nicht von Förderung profitiert hätten



# Chancen

## Kinder und Jugendliche sind Expert\*innen:

- Digitales ist ihnen oft näher als Erwachsenen
- An diese Kompetenz kann angeknüpft werden

## Future Skills:

- Globale Herausforderungen benötigen neue Kompetenzen
- Neben den klassischen Kompetenzen oder Soft Skills sind dies unter anderem digitale Schlüsselkompetenzen



# Chancen - Praxisbeispiel

## Talentförderung mit Games

- Knüpft an Lebenswelt an, Jugendliche sind motiviert dabei
- Jenseits des Gaming – Förderung zahlreicher Kompetenzen, z.B. Eigeninitiative, Selbst-, Projekt- und Gruppenmanagement, digitale Fertigkeiten/Future Skills, soziale Fähigkeiten, Teamkompetenz und Medienkompetenz
- Kritische Auseinandersetzung mit Gaming-Industrie, Rollenbildern etc.



# Fazit

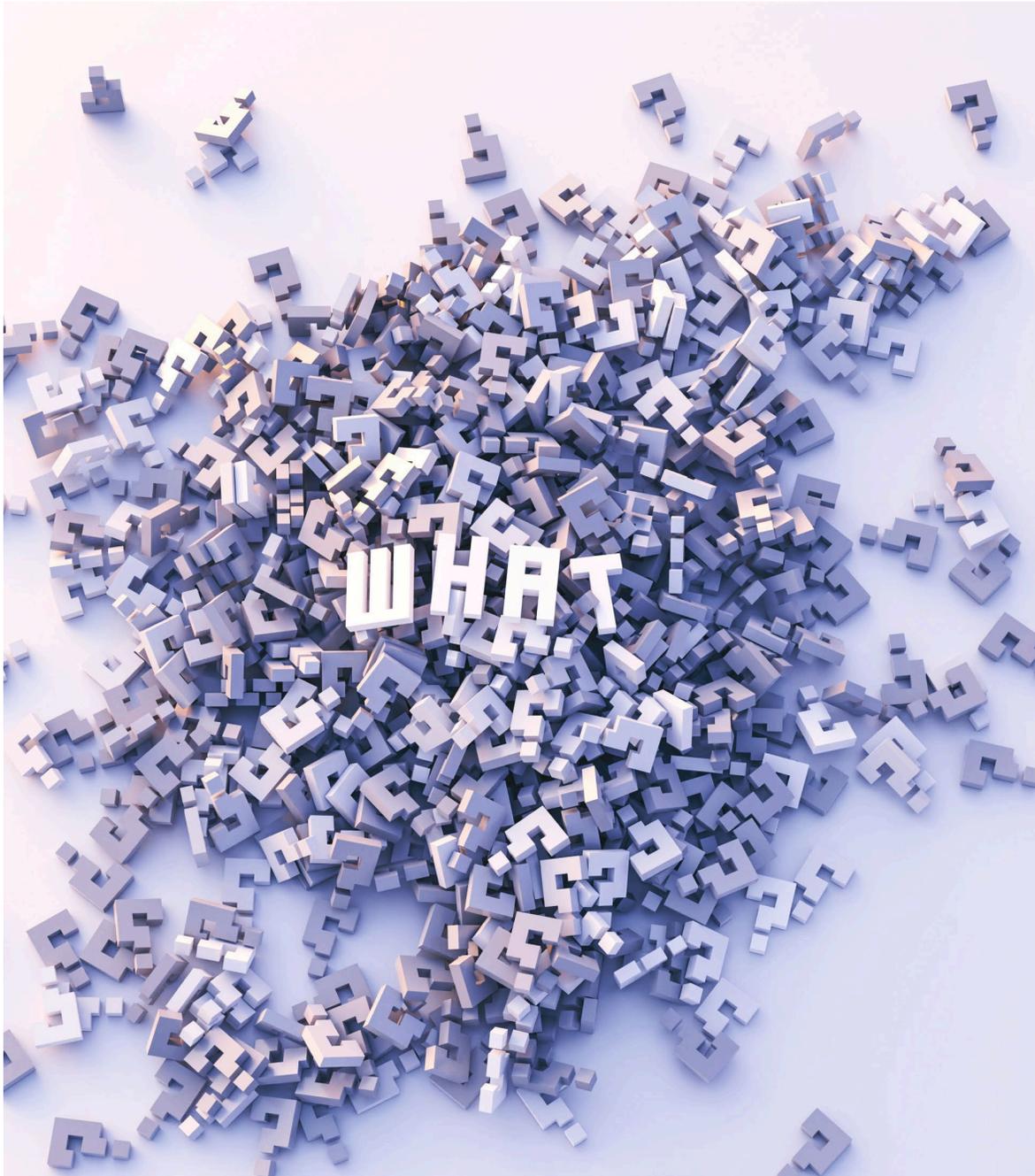


Foto: Vadim Bogulov; [https://unsplash.com/photos/MfBnqUOz\\_qY](https://unsplash.com/photos/MfBnqUOz_qY)

## FAZIT

- Talente brauchen **Förderung**.
- Digitales gehört zur **Lebenswelt** der Jugendlichen.
- Digitale Förderung verlangt nach anderen **Methoden und Kompetenzen** seitens der Fördernden.
- Digitale Begabungsförderung ist ein **unverzichtbarer Baustein** und eine **eigenständige Form der Begabungsförderung**.

# Vielen Dank für Ihr Interesse.

Dr. Ulrike Leikhof

Leiterin Akademien

Ulrike.leikhof@bildung-und-begabung.de

+ 49 228 9 59 15-70

Bildung & Begabung gemeinnützige GmbH

Kortrijker Straße 1

53177 Bonn

[www.bildung-und-begabung.de](http://www.bildung-und-begabung.de)